

Peace For Flame

Einladung zum
Friedenslauf

Flame for Peace – Jugend macht Europa

Von Sarajevo nach Aachen

28. Juli – 21. Sep. 2014

Aachener Netzwerk für hu-
manitäre Hilfe und interkul-
turelle Friedensarbeit e.V.
Projektgruppe Bina Mira- Büh-
ne des Friedens

www.flameforpeace.de



PARLAMENTUM EUROPAEUM

unter der Schirmherrschaft
von Martin Schulz, Präsident
des Europäischen Parlaments



Aachener Netzwerk für humanitäre Hilfe und
interkulturelle Friedensarbeit e.V.

Projektgruppe Bina Mira - Bühne des Friedens

Projektleiter: Heinz Jussen, Annastr. 25
52062 Aachen Tel: +49 241-53106620
E-Mail: heinz-jussen@web.de

Flame For Peace – Friedensfackellauf

Die Botschaft

Das Jahr 2014 ist in mehrfacher Hinsicht ein für Krieg und Frieden in der Welt symbolträchtiges Jahr: Wir sehen in folgenden Ereignissen eine Koinzidenz:

- Vor 100 Jahren begann der Erste Weltkrieg, ausgelöst durch das Attentat auf den österreichischen Thronfolger Prinz Ferdinand und seine Gattin Sophie in Sarajevo, gefolgt von der „Julikrise“ und der Kriegserklärung Österreichs an Serbien am 28.7. 1914.
- Vor 75 Jahren begann der 2. Weltkrieg durch die Kriegserklärung von Deutschland an Polen
- Vor 70 Jahren eroberten die alliierten Truppen das Grenzgebiet um Aachen und befreiten die deutsche Bevölkerung vom Nationalfaschismus.

Gleichzeitig ist die Stadt Aachen, in der das „Bina Mira Friedenstheaterfestival 2014“ stattfindet, eine wichtige europäische Friedensstadt (Friedensschlüsse zu Aachen 812, 1668 und 1748, internationaler Karlspreis für Verdienste um die Einigung Europas, Aachener Friedenspreis, Sitz der Zentralen von Pax Christi und Misereor, Euregioprojekt Frieden).

Aus all diesen Gründen planen die Veranstalter des Friedenstheaterfestivals Bina Mira 2014 einen Friedensstaffellauf, den sie „Flame For Peace“ nennen. Er wird am 28. Juli, dem Tag der Kriegserklärung Österreichs an Serbien vor 100 Jahren, in der Stadt Sarajevo beginnen und auf einer Gesamtstrecke von ca. 2700 km eine Friedensflamme durch 12 europäische Länder bis nach Aachen tragen, wo sie am 21. September, dem Weltfriedenstag der UNO, zur offiziellen Eröffnung des 6. Bina Mira Friedenstheaterfestivals ankommen soll. Bina Mira steht unter der Schirmherrschaft des europäischen Parlaments mit Präsident Martin Schulz.

Die Flamme wird ein deutliches Zeichen des Friedenswillens sein, der die Jugend Europas verbindet und der sie eine gemeinsame Zukunft in Frieden und Freiheit gestalten lässt. Die Route des Friedenslaufs vollzieht dabei einen Brückenschlag von den Ländern des Balkans, in denen die letzten Kriege auf europäischem Boden geführt wurden, zu den westeuropäischen Ländern, in denen die Grenzen zu den Nachbarn seit Jahren bereits gefallen sind.

Die Verbreitung der Friedensbotschaft, welche das Projekt Flame For Peace vermittelt, sehen wir als einen wichtigen Beitrag zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung eines gesamteuropäischen nachhaltigen Friedens.



Ausschreibung

Wir laden Läuferinnen und Läufer ein, sich an diesem einmaligen Erlebnis zu beteiligen. In Tagesentfernungen zwischen 30-60 km werden die einzelnen Etappenorte angelaufen. Von den 20 mitreisenden Läufer/innen werden immer 3 Läufe/rinnen gemeinsam unter gesicherter Fahrzeugbegleitung mind. 10 km je Lauftag absolvieren, wobei möglichst auf Radwegen abseits der Strassen gelaufen wird. Wir werden herrliche landschaftliche Eindrücke erleben, ausgehend von den Balkanländern über Kärnten, Allgäu, Bodensee, Oberrhein, Vogesen, Ardennen und Eifel. Da wir mit einem Hotelbus für max. 23 Personen unterwegs sein werden, erfolgen Teilnahmezusagen nach Eingang der Anmeldungen.

Gesellschaftspolitische Dimension:

In den einzelnen Etappenorten werden wir von einheimischen Läufern und Läuferinnen empfangen und zu zentralen Plätzen geleitet, wo der europäische Friedensgedanke durch kurze Statements bekräftigt wird. Abends wird ein vom Ort organisiertes Event den Tag beschließen. Die Teilnahme daran ist für die Läuferinnen und Läufer obligatorisch. Am Folgetag geht es vormittags gegen 10 Uhr weiter zum nächsten Etappenort.

Die Laufstrecken wurden nach verkehrstechnischen Gesichtspunkten wie folgt aufgeteilt:

- | | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| 1. von Sarajevo nach Tuzla | 28.7. – 04.8.2014 (8 Lauftage) |
| 2. von Tuzla nach Zagreb | 06.8. – 14.8. (9 Lauftage) |
| 3. von Zagreb nach Villach | 15.8. – 21.8. (7 Lauftage) |
| 4. von Villach nach Salzburg | 22.8. – 25.8. (4 Lauftage) |
| 5. von Salzburg nach Konstanz | 26.8. – 01.9. (7 Lauftage) |
| 6. von Konstanz nach Straßburg | 02.9. – 08.9. (6 Lauftage) |
| 7. von Straßburg nach Luxemburg | 09.9. – 14.9. (6 Lauftage) |
| 8. von Luxemburg nach Aachen | 15.9. – 21.9. 2014 (7 Lauftage) |

Eine Teilnahme an mehreren Laufstrecken ist möglich!

Anmeldung:

Anmeldungen werden nur per E-mail oder Post angenommen. Sie sind verbindlich. Zeitgleich überweist der/die Anmeldende den entsprechenden Kostenbeitrag auf das Konto des Veranstalters. Anmeldebestätigungen erfolgen per E-mail. Auf der Bina Mira Homepage werden Läuferlisten veröffentlicht.

Jede/r Teilnehmer/in erhält ein Teilnahme-Zertifikat mit Auflistung der gelaufenen Strecken zugesandt. Einen Anspruch hierauf haben jedoch nur die Teilnehmer/innen, welche vollständige und leserliche Angaben bei der Anmeldung machen!

Kosten:

pro Reisetag ist für Unterkunft und Verpflegung ein Kostenbeitrag in Höhe von 20 € zu entrichten. Der Betrag für die gemeldete Teilnahmezeit wird vom Teilnehmer/ von der Teilnehmerin zeitgleich mit der Anmeldung auf das Veranstalterkonto überwiesen



Anreise / Abreise:

Die erste Anreise erfolgt kostenfrei von Aachen aus nach Sarajevo mit dem Hotelbus, Zustiegmöglichkeit gibt es in Frankfurt und München.

Weitere Anreise kann per Flug-/Bahnreise zu den Etappenorten: 2. Tuzla, 3. Zagreb, 4. Villach (via Klagenfurt), 5. Salzburg, 6. Friedrichshafen, 7. Straßburg und 8. Luxemburg erfolgen. Diese muss von jeder/m Läufer/in selbst organisiert und finanziert werden. Die Läufer/innen werden am entsprechenden Flughafen/ Bahnhof abgeholt und zur Laufgruppe gebracht.

Der Rücktransport von den jeweiligen Zieletappenorten zum Heimatort wird von jedem Läufer selbst organisiert und finanziert.

Flugmöglichkeiten bestehen von Zagreb, Klagenfurt (für Villach) und Friedrichshafen nach: Frankfurt, Köln, Berlin.

Bahnheimreisen sind möglich von Tuzla (weiter über Zagreb auch mit Flug), Zagreb, Villach, Salzburg, Friedrichshafen, Straßburg, Luxemburg.

Versorgung:

Auf allen Laufetappen gibt es jederzeit Getränke, nach Bedarf Obst und Elektrolyt-, Energiegetränke. Im Etappenstart und -zielbereich erfolgt eine gastronomische Versorgung für alle Läufer.

Umkleiden/ Duschen:

Umkleidemöglichkeiten und eine Toilette befinden sich im Hotelbus. Duschen sind in den Sportstätten der Etappenorte vorhanden.

Übernachtung:

Erfolgt im Hotelbus mit 23 Sitz- und Schlafplätzen. Mitnahme eines Schlafsacks ist erforderlich.

Teilnahmebedingungen:

Der/ die teilnehmende Läufer/in benennt seine/ihre Laufstrecken bei der Anmeldung. Eine Zusage erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Der Läufer/die Läuferin versichert mit seiner Anmeldung, dass

er/sie 10 km in einer Zeit von 60 Minuten laufen kann und dafür ausreichend trainiert ist

er/sie sich mit der Botschaft des Projektes Flame For Peace identifiziert

er/sie für die Zeit seines Laufeinsatzes über eine Haftpflichtversicherung verfügt

für sie/ihn eine gültige Krankenversicherung - auch für Auslandsreisen besteht

er/sie die Art der Unterbringung akzeptiert

Der Veranstalter oder seine Beauftragten haften nicht für Schäden oder Verletzungen jeder Art, es sei denn, dass sie auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen. Der Läufer, die Läuferin erklärt er sich damit einverstanden, dass in der Meldung angegebene personenbezogene Daten und die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews für Berichterstattung und Werbezwecke ohne Vergütungsanspruch genutzt und weitergegeben werden dürfen. Bei Nichtantreten oder Ausfall der Veranstaltung durch höhere Gewalt besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Kostenbeitrags. Ebenso bei Abmeldung kürzer als 3 Monate vor Beginn des Laufes.



Anmeldebogen zum Flame For Peace Lauf

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme am
Friedens-Fackel-Lauf Flame For Peace an:

Teilnahme an Laufstrecke/n Nr: _____

Nachname: _____

Vorname: _____

Geschlecht: _____

Geburtsdatum: _____

Nationalität: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

E-Mail: _____

Meinen Kostenbeitrag zum Lauf - (Anzahl Lauftage x 20 €) - habe ich heute auf das Konto des Aachener Netzwerk für humanitäre Hilfe und interkulturelle Friedensarbeit e.V.

Konto 317 008 Sparkasse Aachen, BLZ: 390 500 00

IBAN: DE21 3905 0000 0000 3170 08 BIC: AACSD33

Zweck: Bina Mira - Flame For Peace - Laufteilnahme

überwiesen.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte diese Seite senden an:
Edith Schulte, Dürboslarerstr. 19
52457 Aldenhoven
Tel: 02464/8807
E-Mail: edithschulte@web.de



Flame for Peace Etappenplan

Datum	Lauftag	Tag	Ankunftsort	Land	Tages-km	Gesamt-km
25.-27.	7.2014	Fr-So	Anreise nach Sarajevo	BIH	0	0
28.7.	1	Mo	Tosici	BIH	35	35
29.7.	2	Di	Ustikolina	BIH	57	92
30.7.	3	Mi	Visegrad	BIH	61	153
31.7.	4	Do	Bajina Basta	SRB	63	216
1.8.	5	Fr	Srebrenica	BIH	39	255
2.8.	6	Sa	Zvornik	BIH/SRB	61	316
3.8.	7	So	Loznica	SRB	26	342
4.-5.8.	8 - 9	Mo/Di	Tuzla	BIH	72	414
6.8.	10	Mi	Doboj	BIH	60	474
7.8.	11	Do	Odzak	BIH	50	524
8.8.	12	Fr	Derventa	BIH	53	577
9.8.	13	Sa	Prnjavor	BIH	32	609
10.8.	14	So	Banja Luka	BIH	54	663
11.8.	15	Mo	Kozarac	BIH	44	707
12.8.	16	Di	Bosanska Dubica	BIH	44	751
13.8.	17	Mi	Petrinja	HR	57	808
14.8.	18	Do	Zagreb	HR	58	866
15.8.	19	Fr	Brezice	HR	39	905
16.8.	20	Sa	Novo Mesto	SLO	48	953
17.8.	21	So	Ivančna Gorica	SLO	39	992
18.8.	22	Mo	Ljubljana	SLO	32	1024
19.8.	23	Di	Bled	SLO	55	1079
20.8.	24	Mi	Krajska Gora	SLO	38	1117
21.8.	25	Do	Villach	I / A	55	1172
22.8.	26	Fr	Spittal	A	39	1211
23.8.	27	Sa	Bad Gastein	A	49	1260
24.8.	28	So	Bischofshofen	A	51	1311
25.8.	29	Mo	Salzburg	A	56	1367
26.8.	30	Di	Bernau	D	51	1418
27.8.	31	Mi	Bad Tölz	D	56	1474
28.8.	32	Do	Murnau	D	52	1526
29.8.	33	Fr	Pfronten	D	61	1587
30.8.	34	Sa	Isny	D	52	1639
31.8.	35	So	Friedrichshafen	D	57	1696
1.9.	36	Mo	Konstanz	D/CH	26	1722
2.9.	37	Di	Schaffhausen	CH	46	1768
3.9.	38	Mi	Laufenburg	CH / D	55	1823
4.9.	39	Do	Weil am Rhein	D	50	1873
5.- 6.9.	40 -41	Fr/Sa	Freiburg	D	54	1927
7.9.	42	So	Lahr	D	48	1975
8.9.	43	Mo	Straßburg	F	40	2015
9.9.	44	Di	Saverne	F	40	2055
10.9.	45	Mi	Dieuze	F	58	2113
11.9.	46	Do	Pont-a-Mousson	F	56	2169
12.9.	47	Fr	Verdun	F	64	2233
13.9.	48	Sa	Aumetz	F	62	2295
14.9.	49	So	Luxemburg-Ettelbrück	L	61	2356
15.9.	50	Mo	St. Vith	B	60	2416
16.9.	51	Di	Spa	B	48	2464
17.9.	52	Mi	Maastricht	NL	65	2529
18.9.	53	Do	Jülich	D	58	2587
19.9.	54	Fr	Hürtgenwald	D	33	2620
20.9.	55	Sa	Eupen	B	40	2660
21.9.	56	So	Aachen	D	30	2690